E 21859 C

Albuch Bote

Wöchentliche Heimatzeitung

Amtsblatt der Gemeinde Steinheim am Albuch mit Söhnstetten

Sontheim i. St.
Gnannenweiler
Küpfendorf
Irmannsweiler
Neuselhalden
Dudelhof
Ziegelhütten
Bibersohl

68. Jahrgang | Mittwoch, 10. Juni 2020 | Nummer 24

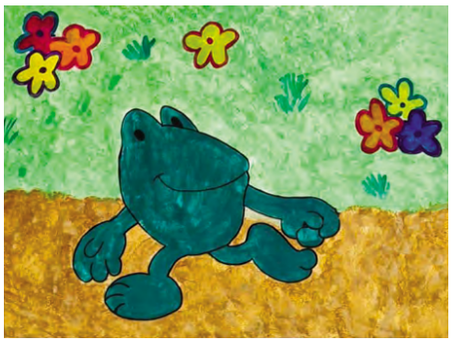
Neue Froschgruppe im »Kindergarten unterm Regenbogen« eröffnet

Seit Anfang Juni hört und sieht man wieder Kinder auf dem Gelände des ehemaligen ev. Kindergartens in der Seebergstraße. Dort wurde die Froschgruppe, eine Außengruppe des kommunalen »Kindergarten unterm Regenbogen« in Betrieb genommen. Die Räumlichkeiten wurden im Auftrag der Gemeindeverwaltung und mit tatkräftiger Unterstützung des Bauhofs renoviert. Aufgrund der Corona-Pandemie verschob sich die Eröffnung der Gruppe von Mai auf Juni. Diese Zeit nutzten Heike Prager, Anita Söll und Christina Maier, die zukünftig unter der Leitung von Katrin Klingler dort arbeiten, um die Gruppe einzurichten, für erste Dekorationen und den Feinschliff.

Die Kinder dürfen sich über schöne, renovierte Räume und eine komplett neue Toilettenanlage freuen. Ein weiteres Highlight ist der große Garten mit verschiedenen Spielgeräten und einer Asphaltfläche, auf der mit verschiedenen Fahrzeugen gefahren werden kann.

Die Froschgruppe und der Kindergarten in der Heidestraße werden nach einer gemeinsamen Konzeption betrieben. Beide Einrichtungen bieten den Familien und Kindern die gleichen Öffnungszeiten, dieselbe Struktur und dasselbe Programm und kooperieren in verschiedenen Bereichen. Teamsitzungen finden gemeinsam statt und die Einrichtungen stehen in engem Austausch.

Von den 22 Plätzen in der neuen Gruppe werden derzeit entsprechend der aktuellen Corona-Verordnung max. 50 % belegt.



Spielecke für die Kleinen

Ruheplätzchen

Der schöne Raum wartet auf die Kinder

Heller, lichdurchfluteter Raum zum Essen und Trinken

Ein großer Garten für die kleinen »Fröschlein« zum Spielen und Toben

Amtliche Nachrichten

Die Gemeinde informiert

Rathaus und Verwaltungsstelle geschlossen!

Das Rathaus Steinheim und die Verwaltungsstelle Söhnstetten sind am **Freitag, 12.06.** (Brückentag) nicht besetzt.
Wir bitten um Beachtung!

Fundamt Steinheim

Gefunden wurden:
Ein Buch »Der Ausflugs-Verführer Schwäbische Alb«, mit Widmung
Fundort: Meteorkratermuseum am 01.06.2020
Eine braune Brille
Fundort: Schumannstraße

Liebe Hundehalter,

achten Sie darauf, die befüllten Hundekotbeutel nicht wahllos auf dem Gemeindegebiet zu verteilen, sondern in die dafür vorgesehenen Behälter zu werfen.
Sollte kein Behälter in der Nähe zur Verfügung stehen, so müssen die Hundekotbeutel zuhause entsorgt werden.
Anderweitiger Müll ist in den dafür vorgesehenen Behältern (z.B. Glascontainer) zu entsorgen.
Der Natur ist nicht geholfen, wenn die Beutel in den nächstgelegenen Busch oder in einer umliegenden Wiese entsorgt werden.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung
Sicherheit und Ordnung

Abfuhr der Gartenabfälle

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb teilt mit, dass in Steinheim die Gartenabfälle wie folgt abgeholt werden:

Montag, 15. Juni
Steinheim

Die Gartenabfälle sind gebündelt oder in offenen Kartons oder Papiersäcken ab 6.00 Uhr bereitzustellen. Das Sammelfahrzeug fährt nur die Grundstücke an, die auch bei der Bio- und Restmüllabfuhr angefahren werden. **Bitte keine Plastiksäcke, auch keine abbaubaren Plastiksäcke, verwenden.** Baum, Strauch- und Heckenschnitt dürfen nicht länger als 1,50 Meter und einzelne Äste nicht stärker als zehn Zentimeter sein. Zum Bündeln keinen Draht oder Plastikschnüre verwenden.

Steinheim

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

14.06. Elisabeth Hauser, Wacholderweg 6, zum 80.

Standesamt Steinheim

Geburt in Heidenheim:

18.05. Leano, Sohn von Selina und Philipp Hauke, Augustinerweg 3

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 12.06.2020 die Eheleute Werner und Helga Niederberger, Schmale Gasse 12/1.

Söhnstetten

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

12.06. Anneliese Kröner, Hintere Gasse 8, zum 70.

Steinheim am Albuch ...in den Alb reifen

Die **Gemeinde Steinheim am Albuch**
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Forstwirt (w,m,i)

in Vollzeit.

Zu den Aufgaben gehören alle im Gemeindewald anfallenden Tätigkeiten im Bereich der Holzernte, der Kulturen, der Jungbestandspflege und Landschaftspflegearbeiten auf kommunalen Heideflächen. Während der Vegetationsperiode (Mai - September) werden zeitweise Arbeiten im Zuständigkeitsbereich des Bauhofs durchgeführt. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz haben bei der Gemeinde Steinheim hohe Priorität.

Der Gemeindewald von ca. 800 ha Holzbodenfläche ist relativ holzvorratsreich, das Verhältnis Nadelholz zu Laubholz beträgt ca. 55 zu 45.

Unsere Erwartungen an Sie:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Forstwirt
- selbständiges, eigenverantwortliches und zuverlässiges Arbeiten
- strukturierte Arbeitsweise
- Teamgeist und Flexibilität
- Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb üblicher Arbeitszeiten
- mindestens Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- einen unbefristeten Arbeitsplatz in einer 3 Mann-Partie
- moderne Arbeitsmittel wie hydraulischer/mechanischer Fällkeil, und ein Partiefahrzeug sowie KAT stehen zur Verfügung
- leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst-Wald BW
- berufliche interne Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- engagiertes, erfahrenes und leistungsstarkes Kollegenteam

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung **bis spätestens 22.06.2020** an die Gemeinde Steinheim am Albuch, Hauptamt, Hauptstr. 24, 89555 Steinheim am Albuch oder an: personalamt@steinheim.com

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen Andreas Kühnhöfer (Revierförster), Tel. 0173/6637905 und Hauptamtsleiterin Beate Jung, Tel. 07329/9606-20, E-Mail: b.jung@steinheim.com gerne zur Verfügung.

Die **Gemeinde Steinheim am Albuch**
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter im Hauptamt (m,w,i)

Es handelt sich um eine Vollzeittätigkeit im Rahmen einer Krankheitsvertretung der derzeitigen Stelleninhaberin, die jedoch grundsätzlich teilbar ist.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Telefonzentrale
- Gemeindearchiv
- Unterstützung im Bereich Kultur und Tourismus, Museum
- Bedarfsfeststellung, Beschaffungen und Pflege von Büroinventar inkl. Kopierer, Frankiermaschine
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben im Bereich des Hauptamtes und des Bauamtes

Änderungen des Aufgabengebietes bleiben vorbehalten.

Wir erwarten:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbare Ausbildung
- Höfliches, freundliches sowie sicheres und kompetentes Auftreten im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern
- Sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit
- Gutes Organisationstalent, Flexibilität und überdurchschnittliches Engagement
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Standardprogrammen

Wir bieten Ihnen:

- Eine befristete Vollzeitstelle als Krankheitsvertretung
- Ein sehr interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- Attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Die Einstellung erfolgt in Anlehnung an den TVöD

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung bis **spätestens 22.06.2020** an die Gemeinde Steinheim am Albuch, Hauptamt, Hauptstr. 24, 89555 Steinheim am Albuch oder an: personalamt@steinheim.com

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiterin Beate Jung, Tel. 07329/9606-20, E-Mail: b.jung@steinheim.com gerne zur Verfügung.

DEUTSCHES ROTES KREUZ

DRK lädt dringend zur Blutspende in Söhnstetten ein!

Bedarf an Blutspenden nach Lockerung der Corona-Schutzmaßnahmen stark angestiegen.

Über mehrere Wochen wurden, zur Schaffung von Personal- und Bettenkapazitäten für COVID-19 Patienten, nicht dringend erforderliche Operationen zunächst ausgesetzt, entsprechend reduzierte sich der Blutbedarf. Dank der überwältigenden Spendenbereitschaft in den vergangenen Wochen, konnte die Versorgung mit Blutpräparaten sichergestellt werden.

Seit wenigen Tagen wird die Behandlungsfrequenz und Operationstätigkeit in den Kliniken wieder hochgefahren. Folge ist eine extreme und schnelle Bedarfssteigerung.

Da Blutprodukte nur kurzfristig haltbar sind, konnten während des Shutdowns keine langfristigen Vorräte angelegt werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher jetzt dringend um ihre Blutspende am:

Dienstag, dem 16.06.2020
von 14.30 bis 19.30 Uhr
Seeberghalle, Turnstraße
89555 SÖHNSTETTEN

Nur mit Terminreservierung!

Flexibel auf veränderte Rahmenbedingungen zu reagieren ist in Zeiten des Coronavirus in allen Lebensbereichen unabdingbar. Damit Abstandsregeln eingehalten werden können, ist eine effektive Steuerung des Besucherstroms erforderlich. Hierzu wurde ein Terminreservierungssystem installiert.

Das DRK bittet Sie unter

https://terminreservierung.blutspende.de/m/soehnstetten-seeberghalle

Ihre persönliche Terminreservierung vorzunehmen. Dieser Service hat laut DRK gleichzeitig zur Reduzierung von Wartezeiten geführt.

Für Blutspender besteht kein erhöhtes Risiko, sich auf Blutspendeterminen mit dem Coronavirus anzustecken. Bereits seit geraumer Zeit werden Maßnahmen ergriffen, die eine größtmögliche Sicherheit aller Anwesenden auf den Spendeterminen gewährleisten. Hierzu zählt eine Temperaturmessung bereits am Eingang, die kontrollierte Aufforderung zur Handdesinfektion sowie die Rückstellung von Spendern, die sich in den letzten vier Wochen im Ausland aufgehalten haben oder Kontakt zu SARS-CoV-2 infizierten Menschen hatten. Blutspender erhalten bei der Blutspende eine Schutzmaske (MNS-Maske).

Menschen mit grippalen oder Erkältungs-Symptomen oder Durchfall werden generell nicht zur Blutspende zugelassen. Bereits am Eingang wird nach diesen Symptomen gefragt und ggf. der Einlass in das Spendelokal verwehrt.

Nach derzeitigem Stand der Wissenschaft wird das Virus nicht über eine Blutspende übertragen. Deshalb wird auf den Blutspendeaktionen keine SARS-CoV-2 -Testung des gespendeten Blutes durchgeführt.

Weitere Blutspendetermine oder Informationen erhalten Sie unter www.blutspende.de oder unter der gebührenfreien Service-Hotline 0800-1149411.

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Warum ist Blutspenden beim DRK so wichtig?

Blutspender sind »Lebensretter«, etwa 112 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden.

In der Bundesrepublik Deutschland werden jährlich von den Blutspendediensten des Deutschen Roten Kreuzes ca. 3 Millionen Vollblutspenden für die Versorgung der Kliniken in Deutschland bereitgestellt.

Das Deutsche Rote Kreuz sichert auf diese Weise ca. 75 Prozent der notwendigen Blutversorgung in der Bundesrepublik Deutschland, nach strengen ethischen Normen - freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich- rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Die **Gemeinde Steinheim am Albuch**
bietet ab September 2021 einen

Steinheim am Albuch

Ausbildungsplatz zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/i)

an.

Ausbildungsbeginn ist der 1. September 2021.

Die Ausbildung dauert grundsätzlich 3 Jahre, kann jedoch auf 2,5 Jahre verkürzt werden.

Die Bewerber/innen benötigen einen guten Haupt- oder Realschulabschluss.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung schriftlich mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **11.09.2020** an die Gemeinde Steinheim am Albuch, Hauptamt, Hauptstr. 24, 89555 Steinheim am Albuch oder an: personalamt@steinheim.com.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen Hauptamtsleiterin Beate Jung, Tel. 07329/9606-20, E-Mail: b.jung@steinheim.com oder Ute Lindner, Tel. 07329/9606-22, E-Mail: u.lindner@steinheim.com gerne zur Verfügung.

Wartungsarbeiten im Schwimmbad Söhnstetten

Ein ungetrübter Blick nach draußen ist jetzt im Söhnstetter Schwimmbad wieder möglich. Die Schließung des Schwimmbades wurde genutzt, um teilweise schon länger geplante Reparaturen auszuführen. Neben der Reinigung des Beckens und Ausbesserungsarbeiten an den Fliesen wurden auch die Fenster erneuert.

Expedition in die Heimat

Albschäferweg und Meteorkrater-Museum im Fernsehen

Das **SWR-Fernsehen berichtet am 12.06.2020 um 20:15 Uhr** in der Reisereportage »Expedition in die Heimat« über den Albschäferweg. In diesem Zusammenhang werden auch kleine Einblicke in unser Meteorkrater-Museum gewährt. Lassen Sie sich überraschen!

Schafe, Steinzeitkunst und Sternegastronomie

In der SWR Reisereportage »Expedition in die Heimat« erkundet Moderatorin Annette Krause zu Fuß die Heidenheimer Brenz-Region. Der Weg führt sie entlang des rund 160 Kilometer langen Albschäferwegs. Auf ihrer Wanderung, die Natur, Kultur und bis zu 40.000 Jahre alte Historie verbindet, folgt sie den Spuren der Hüte- und Wanderschäfer auf der Ostalb. Dabei macht sie Bekanntschaft mit der ein oder anderen Schafherde und ihren Hütern, entdeckt kulturhistorische Schätze, genießt kulinarische Sternstunden und die malerische Landschaft der Region. »Expedition in die Heimat - Auf dem Albschäferweg« ist am Freitag, 12. Juni 2020 von 20:15 bis 21 Uhr im SWR Fernsehen und ab dem Vortag der Ausstrahlung, 16 Uhr auf ARDmediathek.de zu sehen.

Abwechslungsreiche Landschaft und Zeugnisse menschlicher Urgeschichte

Annette Krauses Expedition führt unter anderem zum Archäopark Vogelherd in Niederstotzingen. Die weltbekannte Vogelherdhöhle mit dem angeschlossenen Themenpark gehört zum UNESCO-Welterbe. Bis zu 40.000 Jahre alte Funde zeugen vom Leben unserer Vorfahren. Ein weiterer Höhepunkt des Albschäferwegs ist die Charlottenhöhle mit angeschlossenem Höhlenerlebniszentrum bei Giengen-Hürben. Die Tropfsteinhöhle zählt zu den längsten begehbaren Schauhöhlen Süddeutschlands. Eine weitere Etappe führt die Moderatorin entlang prächtiger Wacholderheiden zum Steinheimer Becken. Hier erfährt sie Wissenswertes rund um die beeindruckende Meteorkraterregion. Schäfer und ihre »wolligen« Gesellen lernt sie unter anderem in Hermaringen, Gerstetten-Heldenfingen, Nattheim und Steinheim am Albuch kennen.

Herausragender Widerstandskämpfer und kulinarische Höhepunkte

Entlang der Brenz erkundet Annette Krause die Ergebnisse der Renaturierung, macht einen Abstecher zum Brenzursprung und gelangt auf ihrem Weg auch zur Georg-Elser-Gedenkstätte. Der in Hermaringen geborene Widerstandskämpfer, der 1939 im Münchner Bürgerbräukeller ein Bomben-Attentat auf Adolf Hitler verübt hatte, war in Königsbronn aufgewachsen. In der Forschungs- und Erinnerungsstätte erfährt die Moderatorin, was über das Leben des Georg Elser bekannt ist und wie er das Attentat geplant und ausgeführt hatte. Im Restaurant »Ursprung« des Gasthauses »Widmann's Löwen« in Königsbronn-Zang genießt sie regionale Sterneküche, im Eselsburger Tal ist sie mit der Bergwacht Herbrechtingen unterwegs und bei Ballmertshofen entdeckt sie das Biber-Ried, bevor es irgendwann über die Grenze nach Bayern geht. Hier macht sie ein letztes Mal Rast, bevor sie wieder Giengen an der Brenz erreicht.

Wochenmarkt Steinheim

Rathausplatz

Samstag 7.00 - 11.30 Uhr

Landratsamt Heidenheim

Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim: Auch in Corona-Zeiten erreichbar

Auch in der gegenwärtigen Sondersituation ist der Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim als Beratungsstelle zu allen Fragen rund um die Pflege weiterhin für Sie da. Pflege in Anspruch zu nehmen oder Angehörige zu pflegen ist oftmals eine Herausforderung. Seit März stellen sich zusätzlich ganz neue Fragen. Pflegende können ihre Angehörigen weniger besuchen, für sie einkaufen oder beim Haare waschen helfen. Tagespflegen sind geschlossen und verschiedene Unterstützungs- und Gruppenangebote finden nicht statt. »Auch Nachfragen nach nachbarschaftlichen Hilfen, Haushaltsdiensten, Unterstützungsangeboten bei Krankenhausentlassungen oder zur Pflegeeinstufung durch den MDK erreichen uns vermehrt«, so Christel Krell vom Pflegestützpunkt im Landratsamt. Wer plötzlich mit Pflegebedürftigkeit in der Familie konfrontiert ist, braucht Antworten auf viele Fragen. »Bei beginnender Pflegebedürftigkeit sind viele zunächst überfordert, da ist es wichtig, Unterstützung zu bekommen«, erklärt Eleonore Flickinger. Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes bieten eine kostenlose und neutrale Beratung zu allen Themen der Pflege an. Sie vermitteln und unterstützen bei Bedarf bei der Organisation von allen notwendigen Hilfs- und Unterstützungsangeboten, zugeschnitten auf die individuellen Bedürfnisse des Ratsuchenden und bieten Informationen rund um gesetzliche und kommunale Leistungen. Im Mittelpunkt steht dabei meistens der Wunsch, auch mit Pflegebedarf zuhause bleiben zu können. Eine Entlastung der Angehörigen ist dabei ebenso wichtig. Die Beratungen finden zurzeit in erster Linie telefonisch statt. Allerdings können bei besonderem Hilfebedarf auch wieder persönliche Beratungen im Landratsamt, sowie in besonderen Situationen auch Hausbesuche angeboten werden. Dafür ist jedoch eine vorherige telefonische Terminvereinbarung notwendig. Selbstverständlich werden bei persönlichen Terminen die Hygiene- und Abstandsregelungen beachtet. Seit dem 1. Mai ist Veronika Bruckner wieder Mitarbeiterin im Pflegestützpunkt. Bruckner leitete zuletzt das Wohnstift Hansegisreute. Zuvor war sie bereits sieben Jahre lang im Pflegestützpunkt tätig und unterstützt nun wieder das bestehende Team von Christel Krell und Eleonore Flickinger.

Die Beraterinnen sind telefonisch unter 07321 321-2424 und per E-Mail unter pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de zu erreichen. Neben den regulären Öffnungszeiten des Landratsamtes können auch Termine außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden. Weitere Infos auf der Webseite unter www.landkreis-heidenheim.de

Webinar: Vom Brei an den Familientisch

Am Mittwoch, 17. Juni 2020, bietet das Forum Ernährung HDH von 9.30 bis 11 Uhr ein Webinar für Mütter und Väter an. Die Diätassistentin und BeKi-Referentin Gudrun Künzel gibt praxistaugliche Infos und Tipps für eine kindgerechte Kost ab etwa zehn Monate. Rund um den ersten Geburtstag wollen Kleinkinder am Familienessen teilnehmen. Sie sollen sehen und probieren, was Eltern und Geschwister essen. Ganz »nebenbei« lernen sie Tischmanieren und vieles mehr.

Für dieses Video-Seminar bekommen die Interessenten per E-Mail vorher einen Link zugeschickt. Während der Veranstaltung können die Teilnehmer Fragen stellen und unterei-

Bereitschaftsdienste

Den diensthabenden Arzt

erreichen Sie an Wochenenden und Feiertagen (durchgehend 24 Stunden) sowie

Montag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Dienstag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Mittwoch	von 12.00 bis 8.00 Uhr
Donnerstag	von 18.00 bis 8.00 Uhr
Freitag	von 16.00 bis 8.00 Uhr

Immer unter 116 117

Die ärztliche Notfallpraxis

erreichen Sie während deren Öffnungszeiten

Montag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch	von 15.00 bis 22.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	von 17.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	von 8.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag	von 8.00 bis 22.00 Uhr
Feiertag	von 8.00 bis 22.00 Uhr

Telefon 116 117

Die ärztliche Notfallpraxis

befindet sich im Eingangsbereich
des Klinikums Heidenheim
Schlosshaustraße 100 - 89522 Heidenheim
(roter Eingang auf der linken Seite)

In lebensbedrohlichen Notfällen (z. B. Schlaganfall): Notrufnummer des DRK 112

Für zahnärztliche Notfälle ist an den Wochenenden und Feiertagen ein zahnärztlicher Notdienst eingestellt. Diesen erfahren Sie unter der Nr. 0711-7877777.

Hausarztpraxis Böhmenkirch Dres. Mludek und Groß: Urlaub vom 22. bis 26. Juni 2020. Vertretung: Familienpraxis Dr. Brandner, Hauptstraße 116/1, 89558 Böhmenkirch, Telefon: 07332/3777

Apothekenbereitschaft

Fr.,	12. 06.,	Schloss-Apotheke, Mittelrain, Heidenheim
Sa.,	13. 06.,	City-Apotheke, Heidenheim
So.,	14. 06.,	Albuch-Apotheke, Steinheim und Marien-Apotheke, Dischingen
Mo.,	15. 06.,	Kapell-Apotheke, Heidenheim-Schnaitheim
Di.,	16. 06.,	Hohe-Wart-Apotheke, Herbrechtingen und Apotheke im Ärztehaus Neresheim
Mi.,	17. 06.,	Sonnen-Apotheke, Heidenheim
Do.,	18. 06.,	Brenztal-Apotheke, Sontheim an der Brenz und Herwartstein-Apotheke, Königsbronn

Telefonliste

Praxis Albuchstraße
Dres. Sandfort/Heintzen, Albuchstr. 23, Steinheim, **Tel.: 07329/280**

Gemeinschaftspraxis
Dres. Ströhle/Haug-Keck, Hirschstr. 18, Steinheim, **Tel.: 07329/263**

Tierärztlicher Sonntagsdienst:

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.

nander Erfahrungen austauschen. Info-Materialien zum Webinar werden auf Wunsch anschließend per Post versandt. Eine Anmeldung im Fachbereich Landwirtschaft ist erforderlich bis spätestens Montag, 15. Juni, unter der Telefonnummer 07321 321-1344 oder per E-Mail an landwirtschaft@landkreis-heidenheim.de.

STADTRADELN im Landkreis Heidenheim - 20. Juni bis 10. Juli 2020

Radeln für ein gutes Klima

Beim Wettbewerb STADTRADELN, einer Kampagne des Klima-Bündnis, wird 21 Tage lang in die Pedale getreten, in Konkurrenz zu anderen Landkreisen und Kommunen in ganz Deutschland. Auch der Landkreis Heidenheim nimmt dieses Jahr erneut, im Zeitraum vom 20. Juni bis 10. Juli 2020 am STADTRADELN teil, gemeinsam mit der Stadt Heidenheim und dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club e.V.

Es geht um den Spaß am Fahrradfahren, um tolle Preise und auch darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag und somit die Förderung der eigenen Gesundheit und den Klimaschutz zu begeistern. Das ist in Corona-Zeiten besonders wichtig. Leider wird die Gemeinschaft durch die Kontaktbeschränkungen eingeschränkt. Die Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Doch wie die gegenwärtige Sondersituation bislang schon zeigt, steigt die Freude an der Bewegung und damit bestimmt auch die Motivation zur Teilnahme am Wettbewerb. Dabei sind der Gründung von virtuellen Teams keine Grenzen gesetzt. Noch dazu kann jeder Teilnehmende einen Beitrag für den Klimaschutz leisten. Und das sogar erheblich, denn immerhin entsteht knapp ein Viertel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland im Verkehr, ein Viertel wiederum davon im Innerortsverkehr. Wenn circa 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren werden, ließen sich 7,5 Millionen Tonnen Kohlenstoffdioxid vermeiden.

Viele gute Gründe zum Mitradeln!

Wer kann teilnehmen?

Alle, die im Landkreis wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-) Schule besuchen. Die Registrierung erfolgt auf der Webseite https://www.stadtradeln.de/landkreis-heidenheim. (Bitte nicht den Microsoft Internet-Explorer nutzen). Beim STADTRADELN zählt jeder Kilometer, egal ob beruflich oder privat gefahren. Alles kann auf der Webseite eingetragen werden. Zugelassen sind übrigens auch Pedelecs. Die Prämierung der aktivsten Radler und der besten Teams wurde terminlich noch nicht festgelegt, soll aber nach den Sommerferien stattfinden.

Informationen gibt es beim Landratsamt Heidenheim unter Tel. 07321 321-2594, klimaschutz@landkreis-heidenheim.de

Bildung und Kultur

Wiedereröffnung der Steinheimer Bibliothek am Dienstag, 16. Juni!

Vorerst haben wir dienstags, donnerstags und freitags von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Um den Besucherstrom zu regulieren, bitten wir um **Terminvereinbarung** unter 07329/960660 oder bibliothek@steinheim.com

Wir freuen uns auf Sie!

Ziel ist es, den Aufenthalt in der Bibliothek so kurz wie möglich zu halten und trotzdem wieder selbständig zu stöbern.

Bitte halten Sie sich zu unserer aller Schutz an unsere **Regeln**:

Bitte halten Sie den Abstand von 1,5 m zueinander ein. Eltern achten auf Ihre Kinder!

Beachten Sie bitte die ausgewiesene Wegeführung

Im Ausleihbereich gilt: »RECHTS VOR LINKS« ☺

Service: Nur Ausleihe, keine Beratung am Regal

Aufenthaltsdauer: 10 Minuten stöbern dann zur Ausleihtheke!

Danke fürs unkomplizierte Mitmachen ☺

Der Medienlieferdienst, mit dem wir Sie die letzten Wochen versorgt haben, besteht weiter. Bestellen Sie Ihre Medine telefonisch oder per E-Mail bei uns. Wir liefern sie Mittwoch und Freitag zu Ihnen nach Hause.

Ortsbibliothek Söhnstetten

Unsere Zweigstelle in Söhnstetten öffnet am Montag, 6. Juli 2020 von 14.30 -17.30 Uhr

Schulnachrichten Seebergschule

Endlich wieder in der Schule!

Zwei Wochen vor den Pfingstferien begann für die Klasse 4 der Unterricht, nun können sich endlich auch die Klassen 1-3 wieder auf den Unterricht in der Schule freuen.

In der ersten Woche vom 15.06.-19.06.2020 zunächst für die Klassen 1 und 3.

In der Woche vom 22.06.-26.06. für die Klassen 2 und 4.

Während der Fernlernzeit werden die Klassen jeweils mit Lernpaketen versorgt.

Das Kollegium der Seebergschule freut sich auf die Zeit mit den Schülerinnen und Schülern der Seebergschule!

Die Homepage der Seebergschule ist nun online!

In den letzten Monaten entstand die neue Homepage der Seebergschule. Nun wurde sie fertiggestellt und ist online!

Unter dem Link:

seebergschule-gs-soehnstetten.de

gelangen Sie zu unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kindergartennachrichten

Die Kinder dürfen sich über unser neu gestaltetes »Lädle« freuen. Nach einem neuen Anstrich und der Gestaltung des weiß-blau-gestreiften Daches erstrahlt der Kaufladen im neuen Glanz. Anschaffungen neuer Spielmaterialien wie z.B. Lebensmittel, Körbe, Kasse, Waage. laden zum Spielen ein. Nun wartet unser »Lädle« nur noch auf die Eröffnung.

»s'Lädle« wartet auf die Eröffnung

Tagesaktuelle Informationen zum Stand der Corona-Pandemie bzw. Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Gemeindehomepage

www.steinheim.com

Wochenspruch:

Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.

Lukas 10, 16

Ev. Kirchengemeinde Steinheim

Sonntag, 14.06. (1. Sonntag nach Trinitatis)
10.00 Gottesdienst
mit Prädikantin Carla Schied;
Predigttext: Apostelgeschichte 4, 32-37;
Opfer für »Hilfe für Brüder«
Bitte beachten: Mundschutz empfohlen, 2 Meter Mindestabstand, leider kein Gemeindegesang;
Emporen geöffnet

Peterskirche
Täglich 10.00-17.00 Uhr: Offene Peterskirche

Liebe Gemeindemitglieder,
ab sofort sind die Emporen für die Gottesdienstbesucher freigegeben! Dadurch erhöht sich die Personenhöchstzahl im Gottesdienst auf insgesamt 86 Plätze. Jeder Platz ist mit einem Kissen gekennzeichnet.

Pfarrämter
ab Dienstag, 16.06. wieder geöffnet
Die Pfarrämter sind für den Publikumsverkehr wieder geöffnet. Es ist dabei unbedingt auf die nötigen Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen zu achten. Es wird empfohlen, dass Mitarbeitende sowie Besucherinnen und Besucher einen Mundschutz tragen. Die Räume sind regelmäßig zu lüften.

Urlaubsvertretung
von Pfarrehepaar Neumeister
In dringenden Fällen wenden Sie sich bis einschließlich **Sonntag, 14.06.** an Pfarrer Gilbert Greiner, Söhnstetten, Tel.: 0 15 23 / 627 96 23 und von **Montag, 15.06. bis Sonntag, 21.06.** an Pfarrer Rolf Wachter, Heuchlingen, Tel.: 0 73 24 / 27 27.

Ein herzliches Dankeschön
für folgende Opfer und Spenden:
232,21 EUR für die Orgel

Ansprechpartner und Kontaktdaten:

Evangelisches Pfarramt Steinheim Süd:
Pfarrer Andreas Neumeister, Pfarrstraße 22
Tel.: 0 73 29 / 244, Fax: 0 73 29 / 71 75
E-Mail:
pfarramtsued@steinheim-evangelisch.de

Evangelisches Pfarramt Steinheim Nord:
Pfarrerin Eva-Maria Neumeister,
Pfarrstraße 22, Tel.: 0 73 29 / 91 88 90
E-Mail:
pfarramtnord@steinheim-evangelisch.de

Gemeindebüro:
Das Büro ist wegen Urlaub bis einschließlich 12.06. geschlossen!
Petra Serino, Pfarrstraße 22,
Tel.: 0 73 29 / 244, Fax: 0 73 29 / 71 75
E-Mail:
gemeindebuero@steinheim-evangelisch.de

Kirchenpflege:
Sabine Stieff, Hauptstraße 10,
Gemeindehaus, 2. OG
Tel.: 0 73 29 / 91 787 56
E-Mail:
kirchenpflege@steinheim-evangelisch.de

Jugendbüro:
Susanne Klotz, Hauptstraße 10,
Gemeindehaus, UG
Tel.: 0 73 29 / 91 797 48
Handy: 01 51 / 464 66 170
E-Mail:
jugendbuero@steinheim-evangelisch.de

Internet:
www.steinheim-evangelisch.de

Mit freundlichen Grüßen
Pfarrer Andreas Neumeister

Heilig-Geist-Kirche Steinheim
Erlöserkirche Söhnstetten

Woche vom 10.06.2020 - 21.06.2020

Donnerstag, 11.06. - Fronleichnam
Steinheim
11.00 Hl. Messe mit Prozession
Gerstetten
9.00 Hl. Messe mit Prozession

Freitag, 12.06.
Gerstetten
18.00 Hl. Messe

Samstag, 13.06.
Gerstetten
18.00 Hl. Messe

Sonntag, 14.06. -
Sonntag der 11. Woche im Jahreskreis
Steinheim
11.00 Hl. Messe
Gerstetten
9.00 Hl. Messe

Montag, 15.06.
Gerstetten
18.00 Friedensgebet in der Kirche

Dienstag, 16.06.
Gerstetten
10.00 Rosenkranz

Mittwoch, 17.06.
Steinheim
9.00 Frauenmesse

Donnerstag, 18.06.
Steinheim
18.00 Hl. Messe

Freitag, 19.06.
Gerstetten
18.00 Hl. Messe

Samstag, 20.06.
Steinheim
14.00 Taufe von Ella-Lina Lang
Söhnstetten
18.00 Hl. Messe

Sonntag, 21.06. -
12. Sonntag im Jahreskreis
Steinheim
9.00 Hl. Messe
Gerstetten
11.00 Hl. Messe

miteinander aktiv...

Wanderung für Paare
am Sonntag, 21. Juni 2020 um 14 Uhr

Eine Halbtagswanderung rund ums „Kalte Feld“ für Paare, die gerne miteinander draußen unterwegs sind und Impulse zum Nachdenken genießen möchten.

Treffpunkt
Wanderparkplatz im Christental Weißenstein/Nenningen
mit Rucksackvesper und guten Schuhen

Information und Anmeldung unbedingt bis 18. Juni 2020 über

- familien-pastoral.de
- familienpastoral.hdh@drs.de
- 07321-931555

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl aus aktuellem Anlass begrenzt ist.

Wir planen gemeinsam und freuen uns auf Sie!

KATHOLISCHES DEKANAT HEIDENHEIM Familienpastoral
FAMILIENBUND DER KATHOLIKEN IN DER DIÖZESE ROTTENBURG-STUTTGART
Katholische Erwachsenenbildung Bildungswerk Ostalbkreis e.V.
Landpastoral Schönenberg Geistliches Zentrum

Liebe Mitchristen,
es ist weiterhin erforderlich sich telefonisch zu den Sonn- und Feiertagsgottesdiensten im Pfarrbüro anzumelden (Tel. 213).

Herzliche Einladung zur Frauenmesse am Mittwoch, 17. Juni mit dem Thema: Jesus Christus - der Arzt für Leib und Seele.
Im Anschluss findet **kein** Frühstück im Gemeindesaal statt. **Bitte zur Frauenmesse telefonisch im Pfarrbüro (213) anmelden!**

Neue Tauftermine in Steinheim:
Samstag, 13.06. um 14.00 Uhr
Sonntag, 14.06. um 12.15 Uhr
Samstag, 18.07. um 14.00 Uhr
Samstag, 25.07. um 14.00 Uhr

Sollten Sie an einem dieser Termine die Taufe Ihres Kindes wünschen, so melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 213. Vielen Dank.

Pfarrer Kausch:
Telefon: 07329/213
Notfalltelefon: 0151 65 97 49 09
(Bitte keine SMS und WhatsApp-Nachrichten senden)
E-Mail: doncamilo.72@gmx.de
E-Mail: Alin.Kausch@drs.de
Pfarrbüro:
Tel. 07329/213, Fax 07329/1374
E-Mail:
HeiligGeist.SteinheimamAlbuch@drs.de
Homepage:
www.heilig-geist-steinheim-albuch.de
Gemeindereferentin Mirjam Dorr
Mirjam.Dorr@drs.de
Gemeindereferent Stefan Wietschorke
Stefan.Wietschorke@drs.de
Kindertagesstätte Beethovenstraße 14
Tel. 07329/439

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Montag geschlossen
Dienstag 11.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag und Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist zu den Öffnungszeiten besetzt. Kontakt bitte wenn möglich nur über Telefon 213 oder E-Mail.

Vielen Dank!

Christusgemeinde Steinheim

Freie evangelische Gemeinde

Liebe Freunde,
das Pfingstfest liegt hinter uns, aber für heute und jeden kommenden Tag bleibt Gottes Versprechen fest: wir gehören auf ewig zu Jesus.
2.Kor.1:22 - So drückte Gott uns Sein Siegel auf, wir sind Sein Eigentum geworden. Das Geschenk des Geistes in unseren Herzen ist Gottes sicheres Pfand für das, was Er uns noch schenken wird.
Hier zeigt uns die Bibel, dass Gottes Geist die Aufgabe erfüllt, uns sicher zu machen: wir gehören zu Jesus, weil Er uns losgekauft hat. Der Dienst der Glaubenvergewisserung fördert die Heilsgewissheit in uns.
Wer gewiss ist ewig zu leben und Gottes Kind zu sein, wird selbstbewusst auftreten, souverän Schwierigkeiten meistern und überzeugend das Evangelium weitergeben. Er spürt eine tiefe Dankbarkeit gegenüber Jesus, dem er Rettung und Gotteskindschaft verdankt.
Selbst wenn unsere Heilsgewissheit einmal schwächer wird, bleibt Jesus genauso stark an unserer Seite, und der Heilige Geist wird als »sicheres Pfand im Herzen« unsere Aufmerksamkeit auf Jesu Kreuz lenken. So kann in uns wieder Vertrauen und Freude wachsen über alles, das wir von Jesus schon erhalten haben und noch erhalten werden.

Mehr Infos finden Sie unter:
www.feg-steinheim.de - Tel. 07329 205454

... und weiter geht es mit unserem Geländespiel ...

Die ersten Puzzleteile sind auch schon gefunden ...

Weiter geht's!!!
Infos dazu bekommt Ihr bei Euren Sippenführern oder auf unserer Homepage.
Viel Spaß und Gut Pfad!

Mehr Infos und Berichte
finden Sie auf unserer Homepage:
www.steinheimer-pfadfinder.de

Ökumenische Telefonseelsorge
08 00 / 111 0 111 und 111 0 222

Martinskirche Söhnstetten

Sonntag, 14.06.
10:00 Gottesdienst
(1. Sonntag nach Trinitatis)
je nach Wetterlage in der
Martinskirche oder im Pfarrgarten
Feier mit Pfarrer Gilbert Greiner
Opferzweck: Gemeindehaus

Opfer
31.05.2020:
174,30 € für Aktuelle Notstände (OKR)
01.06.2020:
91,30 € für unser Missionsprojekt

Gottesdienste
Liebe Gemeindemitglieder,
wir freuen uns, dass wir endlich wieder Gottesdienste in unserer Martinskirche feiern können. Von der Kirchenleitung wurden uns aber strenge Auflagen vorgegeben, die wir einhalten müssen (Mindestabstand, Maskenpflicht, Markierung des Sitzplatzes ...).
Weiterhin läutet abends um 19.30 Uhr die Betglocke. Die Abläufe zu Gottesdiensten oder Gebet am Abend mit Kerzen, Gebet und Abendgesang oder Musik finden Sie unter
http://www.gilbert-greiner.org/gottesdienste
http://www.gilbert-greiner.org/gottesdienste/gott-online

Taufen
Ab jetzt können Taufen am Samstag in der Martinskirche gefeiert werden. Bitte melden Sie sich an.

Beerdigungen
Bei Bestattungen wurde die bisherige Notverordnung des Kultusministeriums am 03.06.2020 an zwei Punkten verändert. Bei Bestattungen und Urnenbeisetzungen unter freiem Himmel sind nunmehr 100 Personen statt bislang 50 Personen zulässig, die Regelungen für Abstände etc. bleiben unverändert.

Dorffreizeit Söhnstetten

Wie Ihr euch sicher denken könnt wird es eine Dorffreizeit in bewährter Art und Weise in diesem Jahr leider nicht geben. Ihr könnt uns glauben, wir finden das mindestens genauso schade wie ihr. Daher wollen wir zum jetzigen Zeitpunkt auch noch keine Komplettabsage machen. Wir haben die allgemeine Entwicklung im Auge, achten auf die Empfehlungen der Evangelischen Landeskirche und befinden uns im Austausch mit dem Jugendwerk Heidenheim.

Wenn es klar ist ob und unter welchen Voraussetzungen etwas in den Sommerferien stattfinden kann, geben wir unser Bestes, für

euch ein Angebot zu machen, das sich nah an der bisherigen DFZ orientiert. Wir hoffen, dass es zeitnah klare Aussagen und Rahmenbedingungen gibt und wir mit unseren Planungen für ein mögliches Angebot starten können.

Euer Leitungsteam
der Dorffreizeit Söhnstetten

Urlaub Kirchenpflegerin

Kirchenpflegerin Heide Söll hat noch bis einschließlich 19.06.2020 Urlaub. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Stellvertreter Willi Gröner, Tel. 7167

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Lieber zukünftiger Konfirmand,
liebe zukünftige Konfirmandin,
Du möchtest Dich gerne zum Konfirmandenunterricht anmelden und 2021 konfirmiert werden?
Dazu brauchst Du folgende Voraussetzungen:
Du besuchst momentan die 7. Klasse.
Solltest Du aktuell in der 6. Klasse sein, freuen wir uns, wenn Du Dich erst im nächsten Jahr anmeldest.
Du nimmst am evangelischen Religionsunterricht teil.
Auch wenn Du noch nicht getauft bist, bist Du herzlich willkommen!
Ein Informationsblatt rund um den Konfirmandenunterricht sowie ein Anmeldeformular bekommst du, sobald du dich im Büro gemeldet hast. Sollten Fragen da sein, sind wir telefonisch erreichbar.
Das Anmeldeformular füllst Du dann bitte mit Deinen Eltern aus und lässt sie unterschreiben. Wenn Du 14 Jahre oder älter bist, reicht Deine Unterschrift aus.
Wirf die Anmeldung im Pfarramt, Kirchstraße 27, ein. Die Anmeldung ist verbindlich!
Wichtig:
Auf der Anmeldung bitte unbedingt eine E-Mail-Adresse und Telefonnummer angeben, da wir Informationen über das weitere Vorgehen per E-Mail mitteilen werden!

Leider können wir zum jetzigen Zeitpunkt nicht sagen, wann der Konfirmandenunterricht startet, voraussichtlich nach den Sommerferien.

Segen

Der dreieinige Gott
segne Dich und behüte Dich.
Er lasse sein Angesicht
leuchten über Dir und sei Dir gnädig;
Er hebe sein Angesicht über Dich
und gebe Dir Frieden. Amen.

Mit freundlichen Grüßen
und in christlicher Verbundenheit
Bleiben Sie gesund und behütet!

Gilbert Greiner, Pfarrer mit
Uli Griasch, 1. Vorsitzender

Für Gespräch, Seelsorge und insbesondere praktische Hilfe sind wir immer telefonisch für Sie erreichbar.

Ansprechpartner
(nur per Telefon oder Internet)
Pfarramt Söhnstetten
Pfarrer Gilbert Greiner
Kirchstraße 27
89555 Söhnstetten
Tel.: 07323/6320, Handy 01523 6279623
E-Mail: pfarramt.soehnstetten@elkw.de
gilbert.greiner@elkw.de
Homepage: www.gilbert-greiner.org

1. Vorsitzender
Ulrich Griasch
Tel.: 07323/5908
E-Mail: u.griasch@sdtnet.de

Sekretariat
Sonja Pastuschik
Kirchstraße 27, 89555 Söhnstetten
Tel.: 07323/6320
E-Mail: Sonja.Pastuschik@elkw.de
E-Mail: pfarramt.soehnstetten@elkw.de

Öffnungszeiten (nur mit Maske ...):
Dienstags: 9.00 - 12.00 Uhr und
Freitags: 8.00 - 10.00 Uhr

Kirchenpflege
Heide Söll
Kirchstraße 36, 89555 Söhnstetten
Tel.: 07323/4794
E-Mail: kipfl.soehnstetten@gmx.de

Mesner und Hausmeister
Willi Gröner
Tel.: 07323/7167
E-Mail: willi_groener@web.de

Neuapostolische Kirche

Ein neues Kapitel bei der Wiederaufnahme der Gottesdienste in den süddeutschen Kirchengemeinden hat begonnen.
Seit dem 3. Juni 2020 können grundsätzlich wieder Gottesdienste in der Gemeinschaft der Glaubensgeschwister stattfinden. Sie werden als Präsenzgottesdienste bezeichnet.
Das heißt, dass besondere Hygienevorschriften eingehalten werden müssen. Dazu hat in der Gemeinde das kirchliche Infektionsschutzkonzept der Gebietskirche Gültigkeit. Weiterhin werden sonntäglich zentrale Videogottesdienste angeboten.
Sie sind für alle, die aus unterschiedlichen Gründen nicht an den Präsenzgottesdiensten teilnehmen können. Zum Beispiel wegen eines erhöhten Ansteckungsrisikos, der Gefährdung für einen schweren Krankheitsverlauf oder auch aus beruflichen Gründen.

Sonntag, 14. Juni
9.30 Präsenzgottesdienst in Steinheim
10.00 Videogottesdienst per Livestream
Weitere Informationen im Internet unter
www.nak-sued.de

Vereins Nachrichten

turnverein steinheim

Das Sportabzeichen lebt auch in diesen Zeiten!

Das Abnahmeteam des TV Steinheim hat sich auch trotz der aktuellen Umstände dazu entschlossen, für Interessierte und Begeisterte sowohl ein Training, als auch die Abnahme des Deutschen Sportabzeichen durchzuführen.
Petra Frank bietet als Stützpunktleiterin ab sofort jeden Mittwoch zwischen 18:30 - 20:00 Uhr (ab dem 17.06.2020 und bis auf weiteres) Training und auch die regelmäßige Abnahme der einzelnen Disziplinen an. Das Training findet auf dem Sportgelände bei der Wentalhalle statt und erfolgt unter den jeweils geltenden Regelungen. Ggf. abweichende Zeiten während der Sommerferien werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Grundsätzlich gelten für Training und Abnahme des Sportabzeichens die identischen Regeln wie für ein Leichtathletiktraining, welches Petra Frank im Jugendbereich bereits wieder umsetzt. Desinfektion der Sportgeräte, Abstand, Trainingsfläche von 10 Personen auf 1.000 m^2, Dokumentation etc. sind gewährleistet.
Individuelle Fragen können gerne an Petra Frank direkt gerichtet werden, telefonisch 07329/1215 oder per E-Mail petra.frank@tv-steinheim.de

Jedermannsportgruppe

Leider fällt die für den 14.06.2020 geplante Wanderung aus.
Aber: Nach der Pandemie geht es weiter mit der Jedermannsportgruppe.
Informiert euch schon jetzt !!!
Ab 20 Uhr, Wentalhalle.
Gymnastik, Volleyball und
NEU: Federball und Indiaca !!!
Unkostenbeitrag: Fast nichts.
Kontakt: Tel. 5868 (Gerhard)

Werden Sie Mitglied in den örtlichen Vereinen!

Leider, leider, die Wanderung fällt aus!

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Steinheim

Zurzeit fallen alle SAV-Veranstaltungen wegen der Corona-Pandemie aus!
Nächste vorgesehene Veranstaltung wäre: Mittwoch, 24.06.2020 »Schwätzen und Singen« bei Fanny ab 14:30 Uhr. Mal sehen ob und unter welchen Bedingungen das Treffen stattfinden kann.

Wege-Pfosten

Vor dem Steinheimer Rathausplatz steht ein Metallpfosten neben einer Orientierungskarte mit Wanderwegen. Am Pfosten sind gelbe und grüne Wegzeiger-Tafeln angebracht. Die gelben Schilder zeigen die überörtlichen Wanderwege an, die in unserem Gebiet meist die Albvereinswege sind, aber auch andere Weitwanderwege umfassen, wie zum Beispiel den Albschäferweg.

Der Schwäbische Albverein ist mit seinem Logo vertreten, dem stilisierten Früchte-Sträußchen und den Farbwellen darunter. Das Zeichen des Albschäferweges zeigt einen Schäfer mit seinem Schäferstecken. Die grünen Schilder am Pfosten bezeichnen Rundwanderwege der Gemeinde.

Dies sind in Steinheim: der Meteorkrater-Rundweg und der Geologische Pfad. Im Wental kommen drei Rundwanderwege dazu, die vom Staudamm oder von der Wental-Gaststätte ausgehen. Söhnstetten hat mit dem Mauertal-Rundweg einen besonders lohnenden Rundweg.

Die Wegzeiger-Pfosten sind im Regelfall an Stellen positioniert, wo sich Wegabzweige befinden. Der Rathaus-Standort (ST001) ist da die Ausnahme, da hier die Wege in gegengesetzte Richtungen beginnen. Gehen wir die Hauptstraße bis zur Königsbronner Straße, so finden wir den nächsten Pfosten (ST002). Jeder Pfosten hat ein kleines weißes Standort-Täfelchen, auf dem sich der Name des Standortes, seine Höhe und die UTM-Zahl befindet. Letztere ist für die Lokalisation wichtig im Falle einer Unfallmeldung. Aber auch der Wanderer kann auf seiner Karte in Papier oder auf dem Handy diese Punkte genau finden.

Auf den Wegzeigern sind die nächsten Zielpunkte mit Entfernungsangaben angegeben. Manchmal kommt es vor, dass das gleiche Ziel auf gelbem und grünem Wegzeiger erscheint, da der Wanderer ja die Information für den Weg braucht, den er sich zu wandern entschieden hat.

Auf den gelben Wegzeigern finden wir das Zeichen des Albvereins für diesen Weg. In Steinheim ist es meist die liegende gelbe Gabel oder das gelbe Dreieck. Zwischen den Pfosten sind diese Markierungs-Zeichen an Laternen oder Bäumen zu sehen und weisen den Fortgang des Weges. Sie sollten immer in die gleiche Richtung weisen.

Gehen wir dann noch weiter den Schnaitheimer und Colombeller Weg entlang, kommen wir am Rohrbrunnen vorbei, der vor Jahren vom Heimatverein in mühevoller Arbeit wieder gerichtet wurde, und der sein Wasser aus der Brunnenstube des Rohrbrunnens an der Schäfhalde bezieht. Er zeigt die alte Wasserversorgung von Steinheim. Nach der Unterführung unter der Teilumgehung kommen wir zum dritten Wegzeigerpfosten. Dieser trägt nicht nur die Wegzeiger für die Wanderer sondern auch weiß-grüne Schilder für die Radfahrer. Es ist der Pfosten mit dem Namen »Mühlweg« und der Nummer ST003. Diese Nummer ist klein und etwas versteckt meist auf der Rückseite an den Wegzeigern zu finden. Steinheim hat zwar 66 Pfosten-Nummern. Da aber vier Pfosten wegfielen, haben die beiden SAV-Gruppen Steinheim und Söhnstetten mit ihren zwei Wege-Warten und den beiden Wege-Patinnen 62 Pfosten und die dazwischen liegenden 81 Wegabschnitte auf 83,4 Kilometern zu betreuen. Dies geschieht ehrenamtlich und mit viel Engagement.

Vom Mühlweg-Pfosten aus öffnet sich uns ein weites Wandergebiet über Ziegelhütte, Schäfhalde und Hitzinger Tal.

Redaktionsschluss einhalten!

Dorfgemeinschaft Sontheim Altes Backhaus

Dreiste Diebe

Mit viel Arbeit und Herzblut haben ein paar Mitglieder der Dorfgemeinschaft Sontheim 12 lustige Figuren von spielenden Kindern mit einem 30 km Hinweis ausgesägt, bemalt und am vergangenen Donnerstag aufgestellt. Mittlerweile wurden bereits vier (4 !) Stücke gestohlen und ein nächtlicher Diebstahl gerade noch verhindert. Wir werden Anzeige gegen Unbekannt stellen und bitten alle Steinheimer und Sontheimer die Augen offen zu halten und uns zu verständigen wenn irgendwo eine dieser Figuren auftaucht.

MännerChor Steinheim

Chorgesang in Corona-Zeiten

Die Corona-Pandemie zwang auch den Männerchor seine Chorproben bis auf weiteres einzustellen. Weil Chorgesang unmittelbar mit dem Atmen zu tun hat, besteht beim Singen ein höheres Risiko sich und andere mit dem Corona-Virus zu infizieren. Optimisten rechnen, dass Singen in großen Gruppen und in geschlossenen Räumen frühestens wieder Mitte September beginnen kann. Das wichtigste Ziel ist jetzt, die Gesundheit der Sänger zu schützen. Deshalb haben wir alle öffentlichen Auftritte bis in den Herbst abgesagt. Das betrifft insbesondere unsere Auftritte in den Kirchen von Böhmenkirch, Söhnstetten und Bartholomä. Ob unser Adventskonzert am Samstag, 28. November in der Peterskirche stattfinden kann, ist noch unsicher.

Auf alle Fälle haben wir unser »Jubiläumskonzert« anlässlich unseres 15-jährigen Bestehens ins Jahr 2021 verschoben.

Mediziner berichten. »wie wichtig der Chorgesang für die Menschen ist«. Er fördert die Gemeinschaft, trägt zum Wohlbefinden bei und stärkt so die natürlichen Abwehrkräfte. Dass wir das, was wir gerade in dieser Zeit so nötig hätten, nicht tun dürfen, ist besonders bitter für uns.

Neue Regeln für den Männerchor Steinheim (Stand 1. April 2020)

- Wenn alle leise singen, dann singe du aus vollem Hals, denn Deine Stimme ist die beste und die muss man heraushören.
- Du brauchst beim Singen nicht den Mund aufzumachen. Das ist nicht vornehm. Bewege ihn nach Möglichkeit überhaupt nicht, umso deutlicher ist deine Aussprache.
- Mache beim Singen ein finsteres Gesicht, etwa so wie Napoleon bei der Schlacht von Waterloo.
- Die Chorproben sind nur für Minderbegabte. Du kannst es auch so. Darum fehle öfter aus nichtigen Gründen. Wenn du aber kommst, dann komme wenigstens zu spät - man erkennt daran deine Genialität.
- Du hast es nicht nötig, auch zuhause zu üben, denn du hast Anspruch darauf, dass dir deine Chorstimme extra mit Klavierbegleitung beigebracht wird. Du zahlst ja Beitrag.
- Die Anweisungen und Erklärungen des Chorleiters gelten natürlich nur für die anderen. Du weißt ja längst alles besser und langweilst dich. Es ist gut, wenn du das durch Gebärden und halblaute Bemerkungen zum Ausdruck bringst.
- Versäume keine Gelegenheit, dich mit deinen Nachbarn zu unterhalten. Das belebt die Chorprobe und der Chorleiter kann dann viel konzentrierter arbeiten und ist auch viel freundlicher.
- Achte gut darauf, dass deine Leistungen gebührend anerkannt werden. Kritisiere viel und weise darauf hin, dass es früher selbstverständlich besser war als heute.
- Kämpfe intensiv um deinen angestammten Probenplatz, besonders am Aufführungsort, denn Du bist schon jahrelang im Chor. Neue Chormitglieder sollen sich gefälligst nach hinten verziehen. Wenn diese dann enttäuscht den Chor verlassen, hat der Chorleiter ja noch mich, mindestens bis zur Auflösung der Gemeinschaft.

Feuerwehr-Notruf 112

Musikverein Steinheim

Folgende Veranstaltungen müssen abgesagt werden:

4. Juli:	Sommerfest der Jugend
10. Juli:	Serenade im Fackelschein
24. & 25. Juli:	Steinheimer Dorffest

NATURSCHUTZBUND Ortsgruppe Steinheim

Zurzeit fallen alle NABU-Veranstaltungen wegen der Corona-Pandemie aus!

Beobachtungs-Tipps für Spaziergänger

Geht man am Knill-Südhang über die Heidefläche, so findet man jetzt viele blühende Gräser. Neben der »Aufrechten Trespe« (Bromus erectus), die für Magerrasen typisch ist und mit ihren Ähren aufwärts zeigt, findet sich häufig die »Taube Trespe« (Bromus sterilis). Schaut man sich dieses Gras etwas genauer mit einer Lupe an, so findet man am Halm und unter dem Fruchtstand keine Haare, was sie von anderen Trespen-Arten, z.B. der Dach-Trespe, unterscheidet. Die Ähren hängen meist in eine Richtung. Die Granne, das ist das Haar aus der Spelze, ist viel länger als die Spelze selbst. Natürlich hat jede Ähre mit den vielen Ährchen auch Früchte zur Vermehrung. Doch sind diese klein und unscheinbar, so dass das Gras so zu seinem seltsamen Namen durch Linné kam, der das Namen-System der Tiere und Pflanzen entworfen hat.

Eine eigenartige Pflanze blüht jetzt ebenfalls am Knill-Südhang, wo man in den letzten Jahren kräftig ausgeholzt hat, um der Magerrasen-Vegetation wieder Raum zu schaffen. Es ist die »Gewöhnliche Hundszunge« (Cynoglossum officinale). Hundebesitzer können ja vergleichen, ob die Zunge ihres Lieblings auch so rau ist wie die Blätter dieser Pflanze. Ihre Blüten sind trüb purpurn gefärbt. Sie sind in Wickeln angeordnet. Die Früchte sind abgeflachte, eiförmige Nüsschen, die dicht mit Widerhaken besetzt sind.

An unseren etwas höher gelegenen Waldrändern blüht jetzt auch häufig der »Wald-Storchschnabel« (Geranium sylvaticum), der etwas kleiner ist als der »Wiesen-Storchschnabel« (Geranium pratense), der jetzt in den Wiesen vorkommt.

Der Wald-Storchschnabel hat rotviolette Kronblätter mit weißlichem Grund und weniger zerschlitze Blätter, während der Wiesen-Storchschnabel lilablaue Kronblätter hat und stark zerschlitzte Blätter. Die Blütenstiele mit den langen Früchten sind nach dem Verblühen aufgerichtet und erinnern an den Schnabel eines Storchs, was zu ihrem Namen »Storchschnabel« führte. Interessant ist der Mechanismus der Samen-Verbreitung. Die trocknenden Fruchtblätter rollen sich ruckartig auf und schleudern den Samen weg.

www.nabu-heidenheim.de
www.nabu.de; www.nabu-bw.de

Sängerkranz Steinheim

Nachruf

Wir trauern um unser Ehrenmitglied
und frühere langjährige Sängerin im Alt

Hedwig Malise

Wir trauern um unser Ehrenmitglied,
früheren langjährigen Sänger im Tenor
und jahrzehntelangen Notenwart
und Beiratsmitglied

Kurt Maier

Die lieben Menschen,
die wir verloren haben,
werden in unseren Herzen weiterleben.
Unsere Gedanken begleiten
die Angehörigen in ihrer Trauer.

www.saengerkranz-1838-steinheim.de

Söhnstetten

Obst- und Gartenbauverein Söhnstetten

Gartentipps für den Monat Juni

Ziergarten

Die Blaukissen können jetzt zurückgeschnitten werden, sobald sie verblüht sind. Günstig für eine weitere gute Entwicklung der Pflanzen ist auch, wenn Sie sie alle vier bis fünf Jahre nach der Blüte ausgraben, teilen und danach gleich wieder einpflanzen.

Ausgesät werden können im Juni auch noch zweijährige Pflanzen wie Bartnelken oder Fingerhut.

Obstgarten

Ihre Weinreben können Sie in diesem Monat schneiden. Auch für den Sommerschnitt bei vielen anderen Obstgehölzen können Sie im Juni oder Juli zur Schere greifen.

Sonstiges

Gemeinsam aktiv gegen die hochallergene Ambrosia

LUBW bittet um Meldung von Fundorten

Im Juli beginnt die hochallergene Beifuß-Ambrosie zu blühen und verbreitet ihre Pollen in warmen Wintern bis in den Dezember. Deshalb hat die internationale Ambrosien Gesellschaft (International Ragweed Scoiety) für den kommenden Samstag, den 22. Juni 2019 den internationalen Ambrosiatag ausgerufen. Zu Beginn der Sommermonate ist die Pflanze bereits zu erkennen und ihre Bekämpfung vor der Blüte besonders wirkungsvoll.

Die Meldestelle für Baden-Württemberg ist bei der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden- Württemberg angesiedelt. Die LUBW erhebt die Bestände, um das aktuelle Verbreitungsgebiet zu bestimmen und gibt für eine gezielte Bekämpfung die Informationen an die unteren Verwaltungsbehörden in Kommunen und Landkreisen weiter.

»Leider hat sich die Pflanze in Baden-Württemberg in den letzten Jahren besonders entlang von Straßen, in Blühstreifen und an Ackerrändern deutlich ausbreiten können«, so Dr. Kai-Achim Höpker, Referatsleiter »Medienübergreifende Umweltbeobachtung, Klimawandel« der LUBW und ergänzt: »Mithilfe von engagierten Bürgerinnen und Bürgern können wir Bestände der Ambrosia möglichst flächendeckend erfassen. Deswegen bitten wir wieder um rege Beteiligung bei der diesjährigen Meldeaktion.« Vom Spaziergänger, Gartenbesitzer bis zum Landwirt sind alle gefragt bei der Aktion mitzumachen.

Wie kann man Ambrosia Funde melden?

Auf der LUBW-Webseite »Ambrosia-Bestände melden« sind die Merkmale der Pflanze gut beschrieben und die verschiedenen Meldemöglichkeiten übersichtlich erläutert. Diese reichen von einem Formular zur manuellen Eingabe über Meldung per E-Mail bis hin zur App »Meine-Umwelt«, mit deren Hilfe man Bestände von unterwegs melden kann. Wichtig ist, ein Foto der Pflanze zu machen, da die Beifuß-Ambrosie oft mit anderen Pflanzen verwechselt wird. Die Meldung sollte genaue Angaben zum Fundort, zu Größe und Anzahl der Pflanzen enthalten.

Ambrosia: ein Problem für die Gesundheit und die Landwirtschaft

Schon geringe Mengen der Pollen in der Atemluft können bei Allergikern Reaktionen wie Heuschnupfen, Bindehautreizungen und Asthma auslösen. Neben dem Gesundheitsproblem ist die Ambrosia auch für die Landwirtschaft eine Problempflanze, denn sie ist ein Ackerunkraut, welches intensive Bekämpfungsmethoden - beispielsweise einen erhöhten Herbizideinsatz - mit sich bringt.

Klimawandelt beschleunigt den Vormarsch der Ambrosia

Beifuß-Ambrosien kommen schon seit vielen Jahrzehnten sporadisch im Land vor. Ihre Samen wurden beispielsweise durch Verunreinigung von Vogelfutter eingeschleppt. Mit den wärmeren und längeren Sommern, die im Rahmen des Klimawandels zu beobachten sind, können die Samen der Pflanzen regelmäßiger und in großen Mengen heranreifen. Es ist damit zu rechnen, dass die Ambrosie zukünftig flächendeckend im Land sehr gute Ausbreitungsbedingungen vorfindet und somit anzutreffen sein wird.

Bekämpfung der Pflanze

Jetzt ist ein günstiger Zeitraum, die Art zu bekämpfen. Sie ist so weit entwickelt, dass man sie erkennen kann, blüht aber meist noch nicht. Im eigenen Garten ist es einfach, kleinere Mengen an Ambrosien durch Ausreißen selbst zu bekämpfen. Sie sollte unbedingt nur mit Handschuhen ausgerissen und über den Restmüll entsorgt werden, also nicht über die Biotonne. Bereits die Berührung mit den behaarten Stielen der Pflanzen kann eine Kontaktallergie auslösen. Blüht die Pflanze bereits, sollte man diese Arbeit nur mit Mund- und Nasenschutz und langer Kleidung durchführen. Eine spätere Nachkontrolle des Bestandes ist ratsam, da sie oftmals wieder austreibt kann, wenn die Wurzel nicht entfernt wurde. Weiterführende Informationen sind auf den folgenden Webseiten der LUBW zu finden:

LUBW:
Medienübergreifende
Umweltbeobachtung/Klimawandel
- Biologische Folgen/Neobiota/Ambrosia

Broschüre zum Herunterladen:

Ambrosia-Pflanzen
- Ursache für die Zunahme von Allergien?

Bericht zur Bekämpfung der Ambrosien in Karlsruhe (Klimopass Projekt): Bekämpfung der Hohen und der Stauden-Ambrosie mittels unterschiedlicher Methoden

LUBW Landesanstalt
für Umwelt Baden-Württemberg

Besuchen Sie uns im Internet:
http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de

Bild: LUBW